

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 11 (1957)

Heft: 5

Artikel: Wohlfahrts- und Werkstattgebäude zweier Benzin-Gesellschaften in Sydney, Australien = Bâtiment social et ateliers de deux compagnies d'essence à Sydney, Australie = Welfare and workshop buildings of two gasoline companies in Sydney, Australia

Autor: Zietzschmann, Ernst

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-329541>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

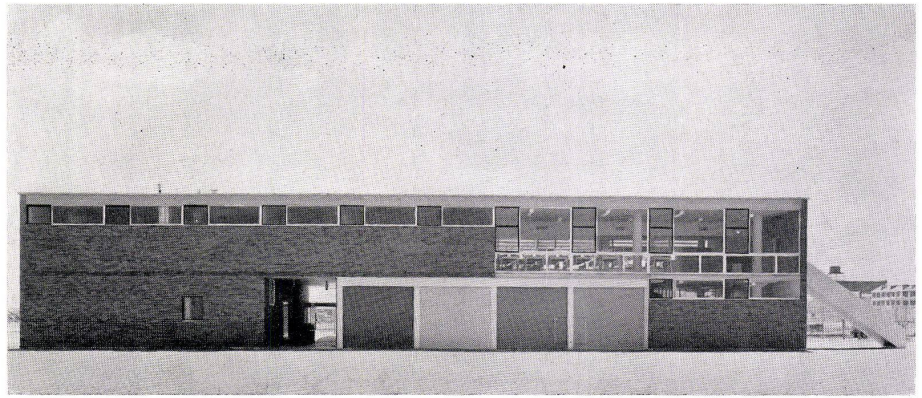
Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

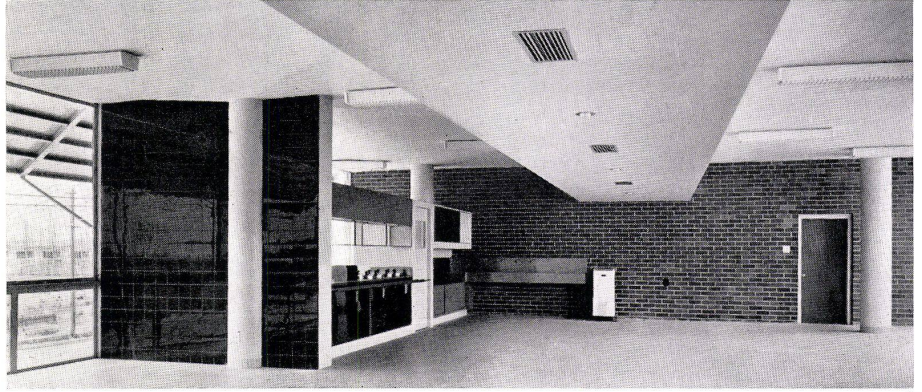
Wohlfahrts- und Werkstattgebäude zweier Benzin-Gesellschaften in Sydney, Australien

Bâtiment social et ateliers de deux compagnies d'essence à Sydney, Australie
Welfare and workshop building of two gasoline companies in Sydney, Australia

Architekt: Harry Seidler A.R.A.I.A.,
Sydney



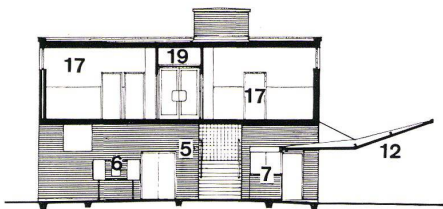
1
Gesamtansicht von Süden mit Garageneinfahrt und Gebäudeeingang. Rechts oben Eßraum.
Vue d'ensemble prise du sud et montrant l'entrée du garage et celle du bâtiment. En haut à droite, le réfectoire.
Overall view from the south with driveway to garage and main entrance. Upper right dining-room.



2
Ostwand des Eßraums mit Speisenausgabe und Teeküche.
Paroi est du réfectoire avec distribution des mets et cuisine à thé.
East partition of the dining-room with service counter and snack kitchen.

3
Detail der Nordseite mit aufgehängtem Vordach aus Stahl.
Détail de la partie nord avec avant-toit suspendu en acier.
Detail of north side with suspended overhang of steel.



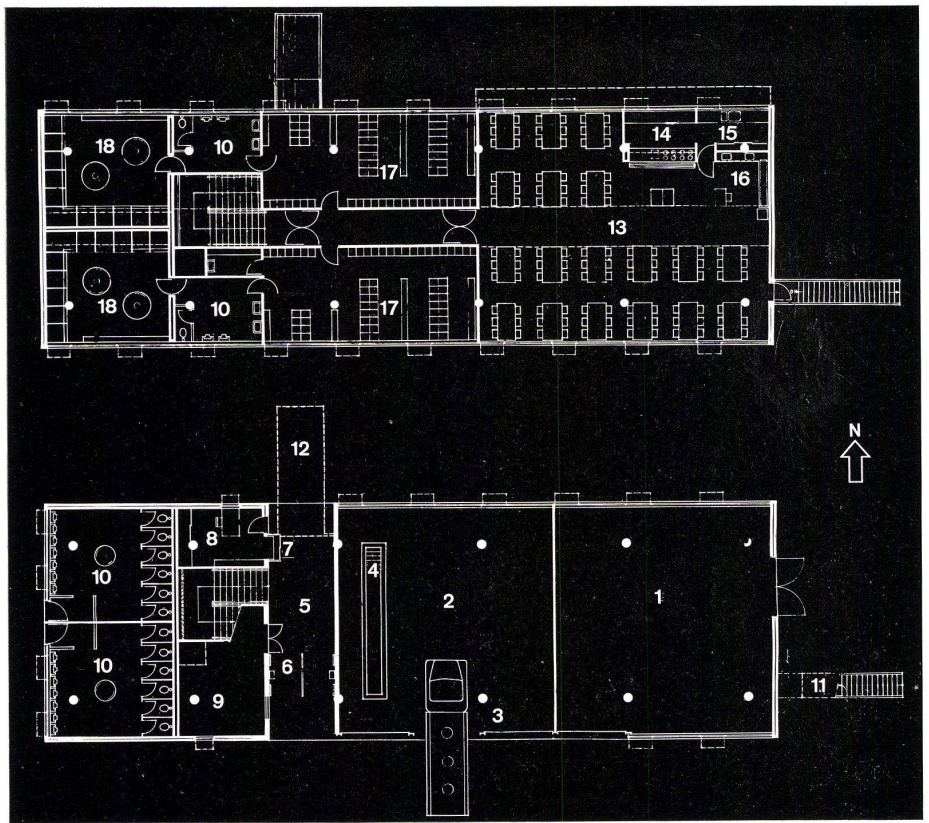


Schnitt / Coupe / Section 1 : 350

Obergeschoßgrundriß / Plan de l'étage supérieur / Upper floor plan 1 : 350

Erdgeschoßgrundriß / Plan de rez-de-chaussée / Ground floor plan 1 : 350

- 1 Werkstatt / Atelier / Workshop
- 2 Schmierraum / Salle de graissage / Greasing shop
- 3 Schiebetüre / Porte coulissante / Roller shutters
- 4 Schmiergrube / Puits de graissage / Greasing pit
- 5 Offener Durchgang / Passage ouvert / Open way
- 6 Kontrolluhr / Horloges de contrôle / Time clocks
- 7 Verglaster Kontrollschalter / Guichet vitré de contrôle / Glazed control booth
- 8 Chronometer / Horloge de présence / Time keeper
- 9 Büro für technische Ausrüstung / Bureau de l'équipement technique / Mechanical equipment
- 10 Waschraum mit Pissoir und Toiletten / Lavabos, pissoire et toilettes / Lavatory with urinal and toilets
- 11 Außentreppe zum Eßraum im ersten Stock / Escalier extérieur au réfectoire au premier étage / Outside stairs to dining-room on first floor
- 12 Vordach aus Stahl / Avant-toit en acier / Steel canopy
- 13 Eßraum mit 106 Plätzen / Réfectoire à 106 places / Dining Room 106 Persons
- 14 Office mit bain marie / Office avec bain-marie / Pantry with double-boiler
- 15 Geschirrwäsche/Nettoyage de la vaisselle/Dish washing
- 16 Teeküche / Cuisine à thé / Snack kitchen
- 17 Garderobe / Vestiaire / Locker room
- 18 Duschaum mit Waschfontäne / Douches avec fontaines / Shower room
- 19 Installationskanal über Korridor / Canal d'installations au-dessus du couloir / Installation duct above corridor



Nordseite mit Eßraumfenster links und Vordach aus Stahl.
Côté nord montrant les fenêtres du réfectoire à gauche et l'avant-toit en acier.

North side with dining-room window left and overhang of steel.

Es galt für zwei Benzingesellschaften ein Wohlfahrtsgebäude zu bauen. Im oberen Stock liegen je zwei Garderoben- und Duschenräume für je 60 Mann und ein gemeinsamer Eßraum mit 120 Plätzen. Die Arbeiter bringen ihr fertig gekochtes Essen mit und bekommen es gewärmt. Ein kleiner Geschirrwaschraum und eine Teeküche ergänzen den Eßraum. Auch die Toiletten im Erdgeschoß bestehen aus zwei Raumgruppen. Im übrigen enthält dieses Stockwerk einen Schmierraum und eine Werkstatt. Das Gebäude ist zugänglich von der Hauptstraße aus in einem Durchgang wo Kontrolluhr und Büros in der Nähe des Treppenhauses liegen.

Es handelt sich, konstruktiv gesehen, um ein Eisenbetongebäude mit zurückgesetzten Tragsäulen und allseitig auskragenden Decken. Das Außenmauerwerk besteht aus Sichtbackstein. Die Fenster sind aus galvanisiertem Eisen. Alle Garderoben- und Toilettenräume haben über Augenhöhe liegende Lüftungsfenster, während der Eßraum bis zum Boden hinunter verglast ist. Das Nordfenster des Eßraums (in Australien die Sonnenseite) ist mit einem Schutzdach versehen. Alle Böden sind mit Keramikplatten belegt. Türen und Türrahmen sind aus Stahl. Das Gebäude ist so berechnet, daß es erweitert werden kann, um dann 200 Arbeitern Platz zu bieten. Die Architektur ist klar, einfach und frisch. Zie.

